

FROHSINNSBLÄDL

Magazin des MGV Frohsinn 1887 Rödersheim e.V.

6. Jahrgang • Ausgabe 11 • Juli 2014

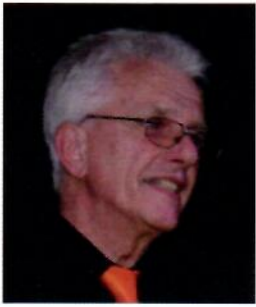


„Männer, gebt uns Eure Stimmen!“

... jeden Donnerstag von 19 bis 20.30 Uhr
in der Singstunde bei den Swinging Voices

MusikGesangVielfalt ... Mehr als nur ein Gesangsverein!

Liebe Leser/innen



Liebe Rödersheim-Gronauer, liebe Mitglieder des MGV Frohsinn Rödersheim.

Das vergangene Jahr war geprägt durch die intensive Suche nach einem neuen, qualifizierten Chorleiter.

Mit Johannes Kalpers haben wir einen sehr guten Chorleiter gewinnen können, der uns neue Impulse geben kann und eine Weiterentwicklung der Chöre garantiert.

Es hat sich in den ersten Monaten gezeigt, dass er kein abgehobener Star ist; er ist ein Mensch wie Du und Ich und für alle ansprechbar.

Er ist aber auch ein Vollblutmusiker und Sänger, der sehr akribisch arbeitet und sich auch an den Zielen des Vereins orientiert.

Die Frohsinnfamilie bedeutet ihm etwas, für die es sich lohnt zu arbeiten, wie er sagt. Von Anfang an hat er es verstanden, auf die unterschiedlichen Bedürfnisse seiner vier Chöre einzugehen.

Für die Sängerinnen und Sänger ging der Wechsel mit einigen Veränderungen einher und alle haben sich auf das Neue eingestellt; die Singstunden vergehen wie im Fluge.

Erste Auftritte sind sehr erfolgreich verlaufen: Neujahrsempfang der Verbandsgemeinde in Dannstadt, Concert & more, Matinée und das Chortreffen auf der Wachtenburg.

Woran liegt es, dass bei heimischen Veranstaltungen mehr auswärtige als einheimische Besucher kommen, habe ich mich gefragt?

Öffentliche Diskussionen, die mir zu Ohren gekommen sind, möchte ich hier nicht kommentieren. Sie entsprechen einfach nicht der Wahrheit und sind uns nicht wohlgesonnen, was sehr schade ist.

Kommen Sie zu uns, schicken Sie ihre Kinder und Jugendlichen zu uns in die Chorproben, denn da sind sie gut aufgehoben und werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gefördert.

Projekte verschiedenster Art werden unsere musikalische Arbeit unterstützen, wie z.B. der Workshop Gesang und Bewegung mit Frau Wilmer aus Mainz am 31. Mai.

Auch im Verein hat sich einiges getan, was die Zukunft des Chorgesangs maßgeblich beeinflussen und begleiten wird. Wir haben unsere Satzung auf die neuesten Bedürfnisse angepasst und in der Mitgliederversammlung einstimmig verabschiedet.

Außerdem arbeiten wir an einer begleitenden Geschäftsordnung, in der alle Vereinsregularien festgehalten sind.

Ein Gartengrundstück direkt neben dem Sängerheim konnten wir erwerben, welches uns die Möglichkeit gibt, unsere ganzen Müllbehälter am Eingang unseres schönen Sängerheimes zu entfernen und benötigtes Material zu lagern; hierzu sind allerdings noch ein paar Investitionen zu tätigen.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Veranstaltungen wie Sommerfest und Wein- und Liederabend besuchen und uns weiterhin

unterstützen.

Ein großes Highlight erwartet uns am 14. Dezember im Neustadter Saalbau, wo wir mit unseren Chören das großartige Weihnachtskonzert von Johannes Kalpers musikalisch begleiten dürfen.

Die Swinging Voices werden im November bei einem Chorwettbewerb des Chorverbandes Rheinland-Pfalz teilnehmen und ein weiteres Weihnachtskonzert mit Johannes Kalpers bestreiten.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Ferienzeit.

Ihr Hans Oberlies

Termine 2. Halbjahr 2014

Juli

19./20.7. Sommerfest am Sängerheim

In den Sommerferien, mittwochs, Radtouren, Treffpunkt am Sängerheim, Abfahrt 19 h

September

13.9. Tagesausflug Saarbrücken

26.9. Wein- und Liederabend im Sängerheim

Oktober

11.10. 2. Workshop Swinging Voices, Choreografie mit Marion Wilmer

November

8.11. Teilnahme am Leistungssingen "Let's sing" des Chorverbandes Rheinland-Pfalz in der Kategorie, Pop/Gospel/Jazz in Bitburg

Dezember

7.12. Nikolausfeier, 15 h, Sängerheim

14.12. Großes Johannes Kalpers Weihnachtskonzert „Festtagszauber“, mit allen Frohsinnschören als Begleitchöre, 17 h, Saalbau, Neustadt

18.12. Letzte gemeinsame Singstunde, 19 h, Sängerheim

20.12. „Festtagszauber“ mit Johannes Kalpers, Begleitchor Swinging Voices, im Stadttheater Euskirchen

PFALZ

Braun

WEINGUT BRAUN > HAUPTSTRASSE 51 > 67149 MECKENHEIM // 06326. 8596
WWW.BRAUN-WEIN-SEKT.DE WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Kolumne

Wissen Sie eigentlich, dass der „Frohsinn“ auch in Punkto Chorarten völlig neue, innovative Wege geht?

Denn neben dem Kinder-, Jugend-, Männer- und Frauenchor entwickelt sich seit einiger Zeit der „völlig gemischte Chor“. Und die Singing Voices sind sozusagen der Nährboden für diese Evolution. Sopran, Alt, Tenor und Bass sind nach wie vor die Stimmlagen. Daran musste sich für den „völlig gemischten Chor“ auch nichts ändern; schließlich sind auch die gängigen, vierstimmigen Chorsätze in SATB auf dem Markt erhältlich.

Aber – und das ist der evolutionäre (oder sollte man eher sagen revolutionäre) Ansatz – wer sagt denn, dass Sopran und Alt von Frauen, dass Tenor und Bass von Männern gesungen werden muss? Niemand! Eben.

Und so kam es schon vor einiger Zeit zu einem zarten Anfang des musikalischen Umdenkens mit dem ersten weiblichen Tenor in unseren Reihen, unserer ersten Tenorette. Mittlerweile haben wir von dieser Spezies bereits vier Exemplare und die erste Basseurin in der tiefen Stimmlage ausgewildert. Die weiblichen Singsüchtigen haben somit erfolgreich den klassisch-männlichen Klangraum eines gemischten Chores erobert. Die nächsten folgerichtigen Schritte liegen nun auf der Hand und es ist wohl nur noch eine Frage der Zeit, bis wir Männer im Alt und sogar im Sopran finden. Sicherlich wird man dann von Altassen und Sopranoren sprechen müssen. Klingt ungewohnt, sicher. Aber in Zeiten des um sich greifenden Gender, werden diese Wortschöpfungen schnell in den Sprachgebrauch übergehen. Derart vollends zum „völlig gemischten Chor“ mutiert, eröffnen sich auch künstlerisch ungeahnte neue Interpretationsmöglichkeiten. Nun – wie Sie sich bestimmt vorstellen können, geht diese Evolution nicht ganz ohne Reibungsverluste ab. Insbesondere für uns Männer hat derzeit der wöchentliche Singstundenbesuch einen ganz eigenen Nervenkitzel. Betritt man das Sängenheim um kurz vor 19 Uhr noch als zweiter Bass, ist völlig offen, in welcher Stimmlage

man es zwei Stunden später wieder verlässt. Aber das ist ein Preis, den ich persönlich gerne bereit bin zu erbringen. Nicht zuletzt bietet diese Entwicklung, konsequent weiter verfolgt, doch auch neue Chancen zur Belebung überalterter Männerchöre. Um hier wieder mit größerer Stimmenzahl auftreten zu können, muss nicht mehr nur noch über Chorgemeinschaften mit anderen überalterten Männerchören oder eine Öffnung hin zum gemischten Chor nachgedacht werden. Tenoretten und Basseurinnen können da mehr als nur ein Plan C sein und den Bestand des traditionellen Männerchorgesangs nachhaltig sichern. Denn wie sang schon 1982 Ina Deter gerade prophetisch: „Ich sprüh's auf jede Wand, neue Männer braucht das Land!“ Ach ja, bevor leidenschaftliche Diskussionen beginnen: ganz ernsthaft ist dieser Beitrag nicht gemeint.

Gerhard Schaa

Wir begeistern!

MANZ

Pfälzer Holz-Manufaktur

- Massivholzmöbel
- Systemmöbel
- Innenausbau
- Haustüren
- Carports
- Pergolen
- Fenster
- Hoftore
- Küchen
- Türen
- Glas

Im Weichlingsgarten 2
67126 Hochdorf-Assenheim
Telefon (0 62 31) 92 93 63
Fax (0 62 31) 92 93 65
E-Mail: info@Holz-Manufaktur.net
www.Holz-Manufaktur.net

WALTER RUTZ

Gardinen • Bodenbeläge
Sonnen- und Insektenschutz
Polster- und Tapezierarbeiten

Ludwigstraße 10
67127 Rödersheim-Gronau
Telefon 0 62 31/72 14
Telefax 0 62 31/9 89 49
raumausstattung-rutz@t-online.de

Raumausstattung

GASTSTÄTTE ZIIWWEL

seit 1981 in Familienbesitz
Spezialitäten vom Holzkohlegrill

Hauptstr. 14
67127 Rödersheim-Gronau
Tel.: 06231 - 1485, Fax: 06231 - 7864

Öffnungszeiten:
täglich von 17.00 bis 24.00 Uhr, Sonn- und
Feiertage zusätzlich von 11.00 bis 14.00 Uhr



SEBASTIAN APOTHEKE

Walter Schlich

Natürlich liefern wir Ihnen Ihre
Medikamente auch gerne nach Hause.

... mit uns geht's Ihnen besser!

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	08:30-12:45 14:30-18:30
Mittwoch	08:30-12:45
Samstag	08:30-12:30

**Jetzt neu:
Ihre persönliche Kundenkarte
mit vielen Vorteilen**

www.apotheke-roedersheim-gronau.de
E-Mail: service@apotheke-roedersheim-gronau.de
Walter-v.-Vilbell-Str. 2 • 67127 Rödersheim-Gronau • Telefon: (06231) 27 13

150 Aktive - immer auf Achse

Ein Halbjahr im Zeitraffer

Die Zeit vergeht wie im Flug. Nun ist es schon bald ein Jahr, dass die Chöre des MGV Frohsinn – mit Ausnahme der Swinging Kids – unter dem Dirigat von Johannes Kalpers stehen. Erste neue Lieder sind einstudiert, alte Songs aufgefrischt und die ersten Auftritte mit dem neuen Chorleiter absolviert.

Den diesjährigen „Singreigen“ durften

Dannstadt eröffnen. Zum Rahmen des Neujahrsempfangs gehörten der Auftritt der Swinging Voices und der „Schönen Mannheims“, einem Frauenquartett mit vier professionellen Musikerinnen. Dass unser Chor nachträglich mit den Musikerinnen in einem Atemzug genannt wurde, zeugt von der Qualität des Auftritts. Der Chor zeigte u.a. mit „A welcome to you“ über „Go tell it on the mountain“ bis hin

gen Zuhörern auf diesen Auftritt zurück, insbesondere auf die ausdrucksvolle und teilweise stimmungswaltige Darbietung des „Engels“.

Parallel dazu liefen im gesamten Verein die Vorbereitungen zu den jährlichen Faschingsveranstaltungen, ein weiteres Standbeim im Frohsinnsangebot. Auftakt bilden hierzu jedes Jahr die Kleinsten im Verein mit der Kinderprunksitzung am 23.02.



Swinging Voices beim Neujahrsempfang der VG Dannstadt-Schauernheim

die Swinging Voices beim Neujahrsempfang der Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim am 09.01. im ZAS in

zum „Engel“ von Rammstein die große Bandbreite seines Repertoires. Noch heute kommen viele Gespräche mit damali-

Auch in diesem Jahr konnte Anette Jantzer mit ihrem Team wieder ein bärenstarkes Programm auf die Beine stellen. Über zwei Stunden wurden die Gäste mit Tänzen, Liedern, Sketchen und Büttreden unterhalten. Einer der Höhepunkte ist stets der Auftritt der Swinging Kids unter der Leitung von Katja Oberlies. Die lustigen, mit flotter Leichtigkeit vorgetragenen Lieder animieren die Zuhörer immer zum Mitmachen, insbesondere beim in-between zum Standardprogramm gehörenden „Mathilda, die Schnecke“.

Am 27.02. trafen sich dann die üblichen „Fastnachtsnasen“ im Sängerheim, um bei einem super Büfett und närrischer Musik die Altweiberfasching zu feiern. Trotz abgespecktem Angebot auf Grund rückgängiger Nachfrage, konnten die Anwesenden einen tollen Abend verbringen.

Drei Tage später, am 02. und 03.03. zeigten die Erwachsenen in ihren Prunksit-



Elektro-Technik

Hans Schuster & Sohn
GmbH & Co. KG

Reparatur Haushaltsgeräte

Ladengeschäft

Miele - Fachhändler

Elektroinstallationen

FRIEDENSTRASSE 2 · 67125 DANNSTADT

www.hans-schuster-sohn.de

Telefon 06231 77 37

zungen, dass man beim Frohsinn versteht, das Publikum köstlich zu unterhalten. Fünf Tänze, vier Vorträge, vier Singdarbietungen, zwei Sketche, ein Spiel und die obligatorische Hitparade sorgten für ein abendfüllendes Programm, bei dem die Lachmuskeln bis zur Grenze ausgereizt wurden. Schön die Erkenntnis unseres Chorleiters, der zum ersten Mal dabei war, dass unsere Veranstaltungen nicht nur „Wischi-Waschi“-Charakter haben, sondern ebenso professionelle Arbeit wie das Singen darstellen, mit dem Versprechen, uns künftig bei den Vorbereitungen dazu durch weniger Stress in den Singstunden zu unterstützen.

Erfreulicher Nebeneffekt ist natürlich auch die anschließende, mündliche Propaganda für unseren Verein und die daraus folgende ständig wachsende Nachfrage nach Karten, weit über die Grenzen der Ortsgemeinde hinaus.

Mit dem köstlichen Fischessen am Faschingsdienstag neigte sich die „fünfte“ Jahreszeit für den MGV Frohsinn dem Ende zu.

„Wer rastet, der rostet.“ Nach diesem Motto stand bereits am 22. und 23.03. unser „Concert & more“ für die Swinging Kids, Swinging Teens und Swinging Voices auf dem Programm, über das wir Sie in einem gesonderten Artikel informieren.

Für den Frauen- und Männerchor hieß es nun, sich auf die Matinée am 04.05. im Sängerheim vorzubereiten. Dort stand auch der Auftritt von den Swinging Kids und den Swinging Teens auf dem Programm.



Fesche Buam ...

Am 18.05. folgte dann eine Open-Air-Veranstaltung der Sängergemeinschaft Wachtenburg auf gleichnamiger Burg, dessen Vorsitzender Hans Oberlies ist, und an dem alle fünf Chöre des Vereins teilnahmen. Zu den beiden letztgenannten Auftritten informieren wir Sie ebenfalls in einem gesonderten Artikel in dieser Ausgabe.

Zwischenzeitlich fand am 09.04. die alljährliche Mitgliederversammlung im Sängerheim statt. Hans Oberlies ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Trotz der schwierigen Aufgabe, eine/n neue/n Chorleiter/in zu finden, der/die den Ansprüchen des Vereins genügt, können wir mit der neuen Lösung mehr als zufrieden sein. Mit dem Gespann Johannes Kalpers (Teens, Voices, Frauen- und Männerchor) und Katja Oberlies (Kids) können wir beruhigt die Aufgaben für die Zukunft angehen.



... und Mädels im Petticoat

Besonderes Augenmerk liegt hierbei in der Aufgabe, jüngere Sängerinnen und Sänger auch für die traditionellen Chöre (Fch, Mch) zu begeistern, um deren Fortbestand für die Zukunft zu sichern.

Zur Zeit sind etwa 150 Aktive ab 5 Jahren bis ins hohe Alter in den fünf Chören des MGV Frohsinn fleißig am Singen.

Dass die Arbeit im Frohsinn, die Darstellung nach außen und die familiäre Atmosphäre auch von den passiven Mitgliedern gewürdigt wird, zeigt deren langjährige Treue zum Verein.

So konnten dieses Jahr Erwin Hetterich, Günther Klimmeck und Alois Ostermayer für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt werden. August Nicklas hält dem Verein seit 50 Jahren die Treue. Als Dank für ihre langjährige Mitgliedschaft in Verbindung mit dem vorgeschriebenen Alter wurden Willi Magin und Adolf Neumann zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Summa summarum blickt der Verein auf eine sehr erfolgreiche Vergangenheit zurück und sieht mit viel Freude und Optimismus in die Zukunft. Wir hoffen, dass wir unseren treuen Anhängern und allen, die es noch hoffentlich werden, noch viele schöne Stunden bei unseren Veranstaltungen und Auftritten bieten können.

Heribert Hanke



Unsere Jubilare

Workshop und Concert more



Ronald Pelger und ein Chor

Workshop

Am 22.03.2014 war es endlich soweit! Der erste Workshop im Sängerheim konnte beginnen.

Um 10.00 Uhr begrüsste Hans Oberlies unsere Dozenten Ronald Pelger und Johannes Kalpers.

Ronald Pelger ist Chorleiter der Kinder- und Jugendchöre am Peter-Cornelius-Konservatorium (PCK) Mainz und unser Johannes ist allen ja schon hinlänglich bekannt. Teilnehmende Chöre waren die Swinging Kids, die Swinging Teens und die Swinging Voices.

Da nicht alle Chöre gleichzeitig im Sängerheim stimmbildnerisch unterrichtet

werden konnten, wurde die Grundschule Am Neuberg von den Swinging Teens und Swinging Kids am Samstag mit Leben und Gesang erfüllt. An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass es wunderbar ist, wenn unsere schöne Grundschule ins Dorfgeschehen eingebunden wird. Unterrichtet wurden die einzelnen Chöre abwechselnd von Ronald Pelger, Johannes Kalpers und Katja Oberlies.

Es war ein großes Erlebnis, Ronald Pelger in Aktion zu erleben. Seine Art Gesang zu vermitteln und seine Interpretation der Stücke brachte den gesamten Chor wieder ein gutes Stück weiter voran.

Schnell nahm Ronald Pelger uns Sänger mit seiner humorvollen und einfühlsamen

Unterrichtsweise für sich ein. Die Atmosphère war entspannt und geprägt von Wissbegierde und Konzentration. Spannend war auch der Wechsel von Ronald Pelger zu Johannes Kalpers und Katja Oberlies, die ebenfalls eine wunderbare Arbeit mit

uns und den Swinging Kids leisteten. Die Proben mit Johannes Kalpers gestalteten sich, wie mittlerweile gewohnt, mitreißend, leidenschaftlich und temperamentvoll.

Das Mittagessen wurde gemeinsam mit allen Chören im Sängerheim eingenommen. An dieser Stelle muss sich noch einmal ausdrücklich beim Küchenteam bedankt werden. Die Bewirtung war fantastisch. Geprobt wurde bis 19.00 Uhr und anschließend wurde noch bei einem Imbiss zusammen gesessen. Für die Swinging Kids war der Tag etwas früher zu Ende, aber die Swinging Teens blieben noch länger mit uns Sängern von den Swinging Voices zusammen im Sängerheim und ließen den Tag ausklingen.

Christina Frohnhuser

Concert & More

Nach einem anstrengenden Workshop mit Ausarbeitung unseres Repertoires startete der Sonntag mit dem Einsingen der Chöre um 12.15 Uhr.

Aufregung und konzentrierte Spannung lagen in der Luft. Wir freuten uns, den Chor des PCK Mainz unter der Leitung von Ronald Pelger begrüßen zu dürfen. Das Sängerheim platzte aus allen Nähen, so gut besucht wurde das Concert & More unter dem Motto von geistlich bis weltlich, von Klassik bis Pop!

Das Konzert eröffneten um 15.00 Uhr die Swinging Voices mit Jerusalem und danach folgte „Herr nun lässt Du Deinen Diener in Frieden fahren“ von Mendelssohn-Bartholdy. Vor diesem wunderbaren Werk hatten alle Sänger gehörigen Respekt und unser Chorleiter Johannes Kalpers hohe Anforderungen an uns. Nach Verklingen des Schlussakkords gab es riesigen Beifall und ein kleines Wunder. Wir hatten Johannes berührt und ich bilde mir ein, dies auch gesehen zu haben.

Nach uns sangen die Swinging Teens ebenfalls unter der Leitung von Johannes Kalpers „Musik ist eine Brücke“ und „Vois sur ton chemin“ aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“.



Unser Nachwuchs in Quadraten

Swinging Voices

Zum Ende des ersten Blockes sangen die Swinging Kids unter der Leitung von Katja Oberlies zwei Lieder. Eines davon war „Der Gorilla mit Sonnenbrille“. Katja hat mit den Kindern wunderbar gearbeitet und der Chor der Swinging Kids bekommt stetig Zulauf. Es war eine wahre Freude, die Kinder mit solch kräftigen Stimmen so begeistert singen zu hören.

Dann kam der Chor des PCK Mainz. In ihrem 45 minütigen Programm zeigten die jungen Sängerinnen und Sängern ihr großes Können und ihre ebenso große Bandbreite. Es präsentierten sich wunderbare junge Stimmen und viele junge Solisten. Gemäß dem Motto sprang der Chor gekonnt zwischen Klassik und Pop und weltlicher und geistlicher Chorliteratur hin und her. Die Zuhörer waren begeistert und sparten nicht mit Applaus für Ronald Pelger und seinen Kinder- und Jugendchor des PCK Mainz.

Danach sangen die Swinging Voices in ihrem zweiten Auftrittsblock „Tears in Heaven“ und den Hit von Adele „Rolling in the deep“. Einen ganz besonderen Leckerbissen bekamen die Zuhörer von den Swinging Teens geboten. Sie sangen noch einen Titel aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“. In „Sanft weht ein Hauch“ sang Leon Hanke das Solo. Das sang er mit einer solchen Intensität und Schönheit der Stimme, dass unser ganzes Sängerheim ergriffen war. Der Solist unseres noch so jungen Chores „Swinging Teens“ sang auf Augenhöhe mit den Solisten des PCK Mainz.

Erwähnt werden muss an dieser Stelle, dass der Chor aus nur neun Jugendlichen besteht, die selbstbewusst und frei mit großer Freude singen. Zu verdanken ist dies Johannes Kalpers, der mit sicherem Gespür für junge Menschen, diese für den Gesang zu begeistern weiß. Zum Abschluss wurde von allen Chören gemeinsam „Amazing Grace“ gesungen. Wie bei Concert & More üblich, gab es im Anschluss noch Zeit für einen gemeinsamen Imbiss und ein gemütliches Beisammensein aller Beteiligten.

Christina Frohnhäuser



In Bewegung

Wir, die Swinging Voices, und das Singen, das passt einfach zusammen. Wenn wir unserem Publikum glauben können, passt das sogar sehr gut zusammen. Auf der Bühne STEHEN und singen ist unser Ding! Wir, die Swinging Voices, und Choreografie beim Singen, das passte bisher nicht ganz zusammen. Wir haben alles erfolgreich vermieden, was über ‚im-Takt-hin-und-her-wippen‘ hinaus geht (mit kleinen Ausnahmen im Bass, wenn es mal wieder mit ihnen durch ging!).

Am 31. Mai sollte sich das ändern.

Wir hatten den ersten Choreografie-Workshop mit Marion Wilmer, einer echten Sängerin und Tänzerin. Sie sollte uns die große Welt der Chor-Choreografie näher bringen. Beginn dieses großen Unterfangens war um 9.30 Uhr im Sängerheim. Um 9.15 Uhr waren die ersten Stimmen aus dem Chor zu hören. Von „Mal sehen, wie es so wird!“ über „Ach, das macht bestimmt Spaß und ist mal was Neues“ bis zu „Hoffentlich bekomme ich ansatzweise alles so hin, dass ich nicht auffalle!“ war alles dabei. Aber pünktlich um 9.30 Uhr machten wir uns mit unserer Trainerin auf die erste Etappe der Reise, „Die Swinging Voices lernen Bewegung“.

Nach den ersten Minuten und einem kurzen Vertrautmachen mit „Step“, „Tap“ und „Bounce“ kam in viele Gesichter ein bißchen Zuversicht und Freude zurück. In den Köpfen blieb allerdings der Gedanke am

Ende nicht den vernichtenden Satz hören zu wollen „Ihr habt euch echt bemüht!“. Nach zwei Stunden war das erste Lied durch choreografiert und eins stand fest: Wir sind gar nicht so schlecht! Bei einem stärkenden Kaffee kamen viele von uns zu dem Zwischenfazit, dass Choreografie mit der richtigen Trainerin sogar Spaß macht. Für andere war klar: „Händ unn Fieß unn singe, des ist äfach noch zu viel“ und „Wie gut, dass ich nicht in der ersten Reihe stehen muss!“.

Zum Leidwesen der ‚Nicht-in-der-ersten-Reihe-stehen-Woller‘ änderten sich bei der zweiten Choreografie nicht nur die Schritte, sondern auch die Aufstellung. Wir mussten laufen, Plätze wechseln, drehen, stehen, knien und nach weiteren zwei Stunden stand auch die zweite Choreografie. Marion machte einen zufriedenen Eindruck. Also waren auch wir mit uns zufrieden und stärkten uns beim Mittagessen. Nach der Pause gab es die Trainingseinheit für das dritte Lied und danach ging der Workshop für alle positiv und mit vielen Eindrücken zu Ende.

Als Fazit steht nach einem langen Samstag: Der Anfang unserer Chor-Choreografie-Karriere ist gemacht, das Bewegen hat trotz vieler Übungsstunden Spaß gemacht und bis zum Wertungssingen im November (bei dem wir das erste Mal als Chor mit richtiger Choreografie auftreten) ist zum Glück noch viel Zeit zum Üben.

Vanessa Burkert

Matinee Frühlingserwachen



Katja und Kids

*„Sie lässt die Sonnenblumen wachsen,
sie lässt die kleinsten Blüten blühen,
macht allen Menschen gute Laune,
wenn graue Wolken weiterziehn.“*

Genau rechtzeitig zur Matinee unter der Gesamtleitung von Johannes Kalpers mit dem Titel „Frühlingserwachen“ zeigte sich die Sonne, so dass die Zeilen aus dem Lied „Wie gut, dass es die Sonne gibt“ von den Swinging Kids genau passten. Doch zuerst hießen die 22 Kinder der Swinging Kids die Gäste nach der Begrüßung von Hans Oberlies mit dem Lied „Guten Tag“ willkommen. Es folgten drei weitere Lieder, die die Kinder mit Begeisterung sangen und das vollbesetzte Sängerehem in gute Laune versetzten. Katja Oberlies

versteht es, die Kinder zwischen 5 und 12 Jahren „unter einen Hut zu bringen“ und für die Chormusik zu begeistern. Danach stimmte der Männerchor unter der Leitung von Johannes Kalpers die ruhigen Töne an. Mit „Oh Herr, welch

ein Morgen“ zeigte der Chor von Beginn an sein Können und so mancher Zuhörer bekam vor Rührung eine Gänsehaut. Auch die beiden folgenden Lieder waren sehr einfühlsam vortragen, bevor im zweiten Teil die schwungvollen Melodien wie z.B. „Das Lied zum Glück“ zu Gehör gebracht wurden. Der Frauenchor zeigte sich mit den Liedern wie „Jetzt gang i an’s Brünnele“ und „Der Winter ist vorüber“ mit neuer Qualität. Besonders beim „Phänomen“ konnte man den Sängerinnen deutlich anmerken, wie sehr sie den Chorgesang lieben. Wie schon im Artikel von Andrea Clemens in der Rheinpfalz vom 07.05.14 zu lesen war, ist bei beiden Chören die Handschrift von Johannes Kalpers deutlich zu spüren:

„Verändert hat sich unter dem neuen Dirigenten allerdings in den vergangenen Monaten hörbar der Stil der Chöre: Die Artikulation von Männer- und Frauenchor ist deutlicher geworden – auch bei schwierigen Texten. Auch sind die Chöre konzertanter, und die Intonation ist feiner geworden. Man merkte den 25 Sängern und 32 Sängerinnen an, dass sie nicht nur die Musik, sondern auch den Inhalt der Lieder transportieren. Auffällig auch die Zunahme der a capella-Stücke“.

Die Swinging Teens zeigten mit vier Liedern, dass sie sich in der kurzen Zeit ihrer Gründung im Oktober 2013 schon weit entwickelt haben. Besonders die Lieder aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ mit dem Solisten Leon Hanke wurden einfühlsam vorgetragen.

Ebenfalls als Solistin fungierte Annika Jantzer, die das Stück „River flows in you“ gekonnt am Klavier darbrachte.

Auch der Preisträger des diesjährigen Mundart-Wettbewerbs der Dannstadter Höhe in der Kategorie Lyrik, unser aktiver Sänger Toni Ostermayer, rundete die Matinee mit seinen humoristischen und brillant vorgetragenen Mundart-Beiträgen ab.

Nach dem 1,5 stündigen Programm waren alle begeistert und es wurde noch lange bei Sekt, Wein und einem Imbiss gefeiert.

Elke Hanke



Der Frauenchor - ein Phänomen.

Chortreffen Wachtenburg

Ein Tag wie gemalt: Endlich hatte sich der "Wonnemonat" Mai nach recht durchwachsener erster Hälfte doch noch als solcher besonnen und dem Chortreffen der Sängerguppe Wachtenburg ein herrliches Wetter beschert! Und alle waren sie gekommen – die Sangesfreundinnen und -freunde aus Niederkirchen, Meckenheim und Gönningheim, aus Ruppertsberg, Deidesheim, Haßloch und Wachenheim – leider kein aktiver Chor mehr aus Forst – doch um so präsenter unsere Musik, Gesang, Vielfalt– Mannschaft aus Rödersheim in bisher nicht dagewesener Stärke: Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto, ob mit oder ohne Shuttle-Bus, fanden sich nicht weniger als 5(!) Chöre unseres Vereins auf der eigens hergerichteten Wachtenburg-Bühne ein:

die Swinging Kids, die Swinging Teens und Swinging Voices, dazu natürlich unser Frauen- und der Männerchor!

Zum Glück bot die Terrasse unterhalb der frisch herausgeputzten Burg genügend Platz für ein richtiges Frohsinns-Familienfest – so, wie's wohl früher einmal war . . .

Die zahlreichen Besucher aus nah und fern blieben gerne bis zum Schluss – als nämlich das gemeinsame „Amazing Grace“ bis hinunter nach Wachenheim erschallte. Zuvor hatte Katja mit ihren Kids den Rödersheimer Reigen eröffnet und die ersten Zugabe-Rufe eingeholt. Unser neuer "Chef" Johannes Kalpers war sodann gefordert, die Fortschritte seiner 4 Chöre auch unter "Open-Air"- Bedingungen unter Beweis zu stellen - was ihm hervorragend gelang, und was der lang anhaltende Beifall des Publikums auch bestätigte.

Bedingt durch das schöne Wetter, die herrliche Aussicht vom "Balkon der Pfalz" in die Rheinebene, die angenehme Atmosphäre rund um die Wachtenburg und natürlich auch durch die gesanglichen Darbietungen war die Stimmung an diesem Sonntagnachmittag schlicht und einfach hervorragend! Besonders hervorzuhe-



Chor macht Spaß

ben: das ungezwungene Mit- und Füreinander unserer einzelnen Gruppierungen, der absolute Gemeinschaftsgeist, dieses unbeschreibliche Wir-Gefühl. . .

Kein Wunder, dass irgendwann später eine unbekannte Chorzusammenstellung eine etwas bekanntere Getränkemischung hochleben ließ: „Ooh, Riesling-Schorle' . . .“

Toni Ostermayer



NATURHEILPRAXIS
Isabell Funk

Isabell Funk, Heilpraktikerin
Hoher Weg 11, 67127 Rödersheim-Gronau
TELEFON 06231 / 94 10 655
FAX 06231 / 94 10 656
E-MAIL info@naturheilpraxis-funk.de
WEB www.naturheilpraxis-funk.de



Dachdecker- u. Zimmererbetrieb Parkettfachbetrieb

Firma Holzkern .

Wärmedämmung • Dachausbau • Asbestsanierung
Spenglerarbeiten • Dachreparaturen

Betriebsinhaber: M.Kern Tel: 0170 330 81 50

Techn. Betriebsleiter: B.Mayer Tel: 0157 545 07979

Dancy's Garage



KFZ-MEISTERBETRIEB



**Zweiradtechnik
Meisterbetrieb**

- KFZ-Reparaturen
- Ersatzteilverkauf/Reifen +
- Felgen Service
- US-Car Service +
- Tuning/Eintragungen
- TÜV-Abnahmen u. Unfall-
- Instandsetzung
- aller Arten u. Fabrikate

- Motorrad-Reparaturen
- aller Art u. Fabrikate
- TÜV-Abnahmen u. Eintragungen
- Streetfighter/Chopper Umbauten
- Reifen-Service
- Ersatzteilverkauf

67127 Rödersheim • Hauptstraße 182 - 184 • Tel. 0 62 31/21 72 • Fax 0 62 31/52 69

Was wäre wenn ...

Was wäre, wenn es in Rödersheim-Gronau keine Vereine mehr geben würde. Wobei ich hier von der Legaldefinition nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch ausgehe, nach der unter einem Verein ein Zusammenschluss von natürlichen Personen zu verstehen ist, die einen gemeinsamen Zweck verfolgen.

Zunächst würde sich die Welt einfach weiter drehen und die Sonne würde weiter auf- und untergehen. D.h. global gesehen, würde es keinen Unterschied machen. Sicherlich würde es etliche Einwohnerinnen und Einwohner in unserem schönen Dörfchen geben, für die sich überhaupt nichts ändern würde.

Ich möchte aber einmal mit unseren Kleinsten im Ort anfangen. Kindergarten und Schule sind organisiert, dieser Part ist über die Kommune oder die Kirchengemeinden abgedeckt. Oder doch nicht so ganz? Ohne die Initiative und das Engagement unseres Fördervereins der Grundschule würde es nicht die jetzt erfolgte Schulhofumgestaltung geben, aber auch die nicht so offensichtlichen Unterstützungen mit kleineren Dingen würden der Schulgemeinschaft fehlen.

Viele unserer Kinder trainieren in den Turn- und Sportvereinen und schaffen dadurch einen körperlichen Ausgleich zu den mittlerweile langen Schultagen. Das

würde natürlich auch wegfallen. Es gäbe keine Bambini-Fußballmannschaft und keine A-Jugend, keine Fußballhinrunden und Rückrunden. Es gäbe bei uns übrigens dann auch keine Fußballplätze, auf denen gespielt werden könnte. Es gäbe kein Turnen und keine Aerobic, naja, es würde ja auch keine Turnhallen geben.

Was wäre, wenn wir nicht mehr unsere Feuerwehren hätten? Jetzt gibt es bestimmt ganz schlaue Menschen, die darauf hinweisen, dass gesetzlich geregelt ist, in welchen Entfernungen und mit welcher zeitlichen Erreichbarkeit Feuerwehren vorhanden sein müssen. Was auch stimmt, d.h. im Brandfall oder bei einem Unglücksfall wären wir sicherlich versorgt.

Aber wir könnten keine Martinsumzüge mehr durchführen, da wir niemanden hätten, der uns die Straßen absperrt und für sichere Wege sorgt. Der Lätareumzug, Fronleichnam-, Kerwe- und auch Jubiläumsumzüge hätten nicht stattgefunden. Wohin gehen Sie an Fasching, wenn Sie kein Faschingsmuffel sind? In Rödersheim-Gronau gäbe es keine Veranstaltungen, es gäbe auch keine Theateraufführungen und auch keine Konzerte. Übrigens würden auch die Gottesdienste ohne Chorgesang erfolgen, keine Christmette mit dem so heißgeliebten „Transeamus“

stattfinden. Hochzeitsmessen in unserer schönen barocken Kirche mit chorischer Gestaltung wären ebenfalls gestrichen.

Familienfeiern im Sängenheim, Pfarrheim, Turnverein, bei der Spielvereinigung, beim Hundeverein, der Tennisklause, in der alten Schule und im Dorfgemeinschaftsraum wären auch passé.

Einen positiven Aspekt gäbe es aber, wir hätten nämlich viel Zeit, die wir Zuhause verbringen würden. Wenn ich es mir so recht überlege, ist das gar nicht positiv. Die Streitquote in den Familien würde erheblich steigen.

Alle Vereine tragen dazu bei, unsere dörfliche Gemeinschaft zu stärken, unseren Kindern einen Platz zu geben und ihren erzieherischen Beitrag zu leisten. Wir sind vielfältig in unseren Angeboten und bieten eine aktive Freizeitgestaltung für jedes Alter und für alle Interessen.

Ich möchte mir Rödersheim-Gronau nicht ohne seine Vereine vorstellen. Wir wären eine arme Gemeinde.

Um diese Stärke und Vielfalt zu zeigen, wurde das Dorffest ins Leben gerufen, das im kommenden Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiert. Hier sollte sich genau diese Vielfalt im Angebot spiegeln, die Dorfgemeinschaft weiter zusammenwachsen und der gemeinsame Austausch gepflegt werden. Lange Jahre haben wir das auch gemeinsam geschafft. In den letzten Jahren müssen wir leider feststellen, dass unsere Bemühungen nicht mehr ausreichen, um den immer steigenden Ansprüchen unserer Gesellschaft gerecht zu werden. Die Weinfeste boomen, die Volksfeste sind überlaufen und unser Dorffest ist nicht mehr konkurrenzfähig. Eine traurige Erkenntnis.

Vielleicht hilft dieser Artikel ein klein wenig, um das Dorffest am Leben zu erhalten. Ich würde mich auf jeden Fall darüber freuen.

Sylvia Gerdon-Schaa

ARAL Tankstelle
Harold Merdens
Am Rathausplatz 22
67125 Dannstadt-Schauernheim

Mo-Fr: 5.00 - 24.00 Uhr
Sa/So: 6.00 - 24.00 Uhr



Neie Singstundordnung!

Seit eme holbe Jahr isser do
und jetzt, im nachhinei, sim mer froh.
Mer dun zwar oft in de Singstund schwitze,
weil: der Monn is äfach spitze.
Naja, e paar Kritiker gibt's jo immer,
awer kenner zu hawe, wär viel schlimmer.
Er macht alles gemächlich, er dut net hetze,
un mer Fraue dürfen net schwätze.
Des kann er net hawe, do wird er bees,
mer redder jo meischdens a bloß Käs.
Ja, manchmol weht en strenge Wind,
mer kummt sich dann als vor wie ä Kind.
Dann hot mer alsemol s G'fehl,
des is zu schwer, des werd mer zu viel.
Dann dut er widder s Späßsche mache,
un mer dürfen dann a e mol lache.
Doch mer Fraue sin gut erzoge,
mer machen, was die Männer sagen - net geloge.
Also, im Große und Gonze, mer sin zufriede,
mer dun uns denn schon noch hinbiege.
In diesem Sinne, mer sin Mittwoch's da,
es grüßt die Zettler, Magdalena.

Nachruf

Wir gedenken unserem ehemaligen Sänger
im 2. Tenor,

Herrn Peter Hammer.

Peter musste vor über 10 Jahren aus gesundheitlichen Gründen mit dem Singen aufhören, was ihm sehr schwer gefallen ist; er hat sich im Kreis der Chorfamilie des MGV Frohsinn Rödersheim sehr wohlgeföhlt. Wir werden unserem ehemaligen Sangesbruder Peter Hammer ein ehrendes Andenken bewahren. Mit zwei Liedvorträgen auf dem Friedhof haben wir Abschied genommen. Für die Vorstandschaft des MGV Frohsinn Rödersheim 1887 e.V.

Hans Oberlies
1. Vorsitzender

Genießen Sie Weine aus Dirmstein und erleben Wein ein Gutes Stück Pfalz !



Weinbau Thomas Wüst

(Flaschenweinverkauf, Weinprobe, Präsente)

Gerolsheimerstr. 5
D-67246 Dirmstein

kontakt@weinbau-wuest.de  www.weinbau-wuest.de

Telefon 06238 982840

Fax 06238 9820126

Mobil 0178 6352570

Abpumpen - Reinigen - Trockensaugen

Schmutzwasser-Tauchpumpen

Robust, langlebig
und für extreme
Belastungen.



Hochdruck-reiniger

Starke Verschmutzungen
schnell und
zuverlässig
entfernen.



Nass- und Trocken- sauger

Für nassen,
groben und
feinen
Schmutz.



67126 Assenheim 68199 Mannheim

Gewerbegebiet
Tel: 06231 5362

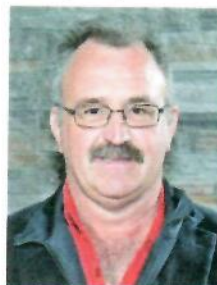
Casterfeldstraße 77
Tel: 0621 84 60 150

info@ksw-kaercher.de

 **KÄRCHER**
CENTER KSW^{GmbH}

Garten- und Landschaftsbau

Ihr Ansprechpartner



Karl-Ernst Zimmermann
Geschäftsführer

 **Garten- und
Landschaftsbau**
Karl-Ernst Zimmermann

Bei uns liegen Sie auf der grünen Seite!

Gartengestaltung Karl-Ernst Zimmermann

Hauptstraße 41 · 67127 Rödersheim-Gronau
Telefon 06231-93 99 75 · Telefax 06231-94 10 73
Mobil 0170 -1 82 54 21
galabau-zimmermann@gmx.de

Unsere Leistungen:

- Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens
- Ganzjährige Gartenpflege
- Baumfällarbeiten
- Teichbau
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Trockenmauern

Hallo Kinder, hier ist sie wieder, eure kreative Frohsinnsbastelspiel- und Kinderseite! Heute habe ich euch ein paar sommerliche Ideen zusammengetragen, die ihr leicht umsetzen könnt.



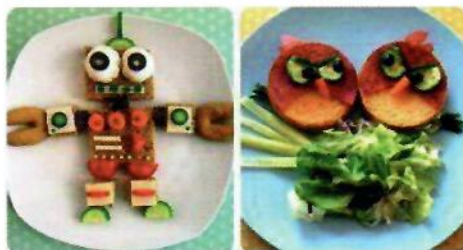
Wie wäre es mit einem selbst gestalteten **Vogelhäuschen** für Balkon oder Garten?

Bei Tedi oder ähnlichen Ge-

schäften gibt es für 3–5 € ein fertiges Vogelhäuschen aus Sperrholz, das ihr mit bunten Acrylfarben nach Lust und Laune bemalen könnt. Wenn die Farbe getrocknet ist, könnt ihr es entweder auf einen langen Holzpfosten aufschrauben (lassen) und als Gartenstecker benutzen oder oben ein Loch

durchbohren (lassen), Draht durchmachen und es im Baum an einen Ast hängen. Das Vogelhäuschen kann auch mit bunten Stoffresten beklebt oder mit Glitzersteinchen verziert werden.

Wer sagt denn, daß **belegte Brote** langweilig sind? Es kommt nur darauf an, was ihr daraus macht. Habt ihr schon mal einem Monster die Nase abgebissen oder einer Gurkenschlange ein Stück Schwanz geklaut? Na dann wird es Zeit. Unten seht ihr ein paar lustige Varianten, damit euer Pausenbrot zum Star wird!



das geht folgendermaßen: Ihr braucht ein langes Kartonrohr z.B. von einer leeren Geschenkpapierrolle oder Backpapierrolle. In dieses Kartonrohr schlagt ihr mit einem Hammer oder drückt per Hand (je nach Festigkeit des Kartons) viele kleine Nägel rein, danach verschließt ihr ein Rohrende mit stabilem Klebeband und Karton, dann wird mit Reis oder kleinen Linsen ca. 1/3 des Kartonrohrs aufgefüllt und erst jetzt das zweite Rohrende geschlossen. Wenn ihr nun das befüllte Rohr dreht, könnt ihr schon den nahenden Regen hören. Von außen könnt ihr den Rainmaker nach Lust und Laune bunt bemalen oder bekleben. Jetzt fehlt nur noch die Musik zu eurem Regentanz. Viele schöne Lieder zum Mitsingen könnt ihr bei den Swinging Kids oder bei den Swinging Teens lernen, die ihr lautstark zu eurem Regentanz im Garten trällern könnt! Viel Spaß dabei!

Anke Bomba



Wenn es im Sommer schon lange nicht mehr geregnet hat und euer Garten dringend Wasser braucht, könnt ihr mit eurem selbstgebasteten **Rainmaker** einen Regenbeschwörungstanz aufführen. Zuerst bastelt ihr den Regenmacher und



Praxis für Physiotherapie
Janka Rommel
Manuelle Therapie • Krankengymnastik • Massage
Tel: 06231/942699

Praxis für ganzheitliche Therapie
Stefan Rommel
Ohrakupunktur • Kinesiotape • Funktionelle Osteopathie i.A.
Tel: 06231/9398212

Wachenheimerstraße 11 • 67127 Rödersheim

aa
AUTO DIENST
MEINERT
DIE MARKEN-
WERKSTATT

Armin Meinert

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- TÜV oder Dekra - 3 Termine pro Woche
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- AU und Diagnose - täglich
- Karosserie-Unfall-Service
- Rad - Reifen - Alufelgen
- Klimaservice - Reparatur u. Desinfektion
- Autoglas-Service
- Kundenleihfahrzeuge
- Bremsendienst mit Prüfstand
- Abschleppanhänger
- Elektr. Achsvermessung u. -Einstellung

Vogelsangstraße 50 • 67127 Rödersheim-Gronau
Tel. 0 62 31 / 53 90 • Mobil 01 70 / 4 30 68 57
amroedersheim@t-online.de • www.amroedersheim.de



FRISEUR EST HAIR

HAUPTSTRASSE 67 / 67127 RÖDERSHEIM-GRONAU
TEL. 06231 632430 / WWW. ESTHAIR.DE



Dannstadt-Schauenheim

- ob zur Weinprobe
- ob zur Dialyse
- ob zum Flughafen
- ob ins Krankenhaus
- ob zum Bahnhof
- ob mit der Ruftaxilinie 5956

06231 - 911 91

Wir sind immer die richtige Wahl!
Taxi-Hügelschäfer
Ihr freundliches Taxiunternehmen vor Ort!

sing mit uns

ich ♥ es,
zu singen

wir sind
für alle Lieder
offen

wir sind
zwischen 11 und
16 Jahre alt

hier ist es
leider geil



wir singen
total gerne
Popmusik

bei uns ist
einfach gute
Stimmung

music is
our life



die machen
mich fertig



komm doch mal
am Donnerstag
bei uns vorbei!
Wir freuen uns



Chorprobe der **Swinging Teens**:
immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr im Sängerkreis in Rödersheim



Elwetritschestubb

Meckenheimer Str. 1
67435 Neustadt an der Weinstraße
Tel.: 06321/968244

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag: ab 17 Uhr
Sonntag: 11:30 - 14:30 Uhr Mittagstisch
15:00 - 17:00 Uhr Kaffee und Kuchen
Donnerstag Ruhetag!

WOIKNORZE

Pfälzer Gemütlichkeit
Deftige Pfälzer Küche,
Hausmacher Wurst & zarte Steaks



Biergarten – Kegelbahn – Raucher-Bereich

Wir freuen uns schon

auf Ihren Besuch!

The WOIKNORZE Team

Hauptstrasse 207
67127 Rödersheim-Gronau
Telefon: 06231-7041
Internet: woiknorze.eu

Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag: ab 17h • Samstag ab 18h
Donnerstag und Sonntag: 11–14h und ab 17h
Montag und Mittwoch Ruhetag

THERAPIE IM CENTRUM Praxis für Physiotherapie

UTA GLAS
Physiotherapeutin



Termine nach Vereinbarung

Hauptstraße 71 • 67127 Rödersheim-Gronau
Tel. 06231 - 31 99

Deutsche und italienische Küche

Familie Mazzaccaro

Hauptstraße 124
67127 Rödersheim
Tel: (062 31) 70 59



Öffnungszeiten:
Täglich 17 bis 23h
Montag Ruhetag

Kleiner Nebenraum für Familienfeiern!

anderes Wort für: Eigelb		Hautöffnung Schattenboxen	Vorfahr	zäher Boden Zufluss d. Untereibe	Rechnung für Speisen und Getränke
		10	Schnitzmaterial Flugobjekt (Abk.)		5
kl. Schiff oberösterr. Gewässer	4			Muskelzucken Vorräum im Haus	7
un-gelenk		Ziffern-schlüssel Held von Troja			Figur in „Des Teufels General“
Segel-quer-stange am Mast			9	Ausruf des Er-staunens	Autokz. v. Helmstedt Glut-gestein
Schmerz, Leid	Kino (englisch) Hinterlas-senschaft	8			Hafen-damm
			Gefahr-meldung wüst und leer	2	
linker Neben-fluss des Amazonas		3			
Farb-ton mutiger Mann		1		Fleck auf der Haut	6
				ab-geschrägte Kante	

1216332

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



Auto Gerdon GmbH
Inh. Uwe Gerdon

Spezialisiert für
VW + Audi + Seat + Skoda

- Originale Ersatzteile und Verkauf
- Reparatur und Service aller Fahrzeuge
- Unfall-Instandsetzung
- Stützpunkt für Klimaanlage
- Montags und Donnerstags TÜV im Haus



Am Rathausplatz 22 • 67125 Dannstadt
Tel.: 06231 / 57 52 • E-Mail: uwe@auto-gerdon.de

Sudoku / Schmunzlecke

Eine Frau kommt vom Arzt. Ihr Mann fragt sie: „Na, was hat er gesagt?“

Sie: „Ich hätte ein Porzellan-Syndrom.“ Er ruft sofort den Arzt an und fragt was das ist.

Der Arzt: „Ich konnte ihrer Frau doch nicht sagen, dass sie nicht alle Tassen im Schrank hat.“

Nach einem Stromausfall im Bundestag trifft Frau Roth auf Frau Merkel.

Frau Merkel: „Ich war gerade eine Stunde im Aufzug eingeschlossen.“

Daraufhin Frau Roth: „Ist noch gar nichts. Ich stand zwei Stunden auf der Rolltreppe fest.“

Beim Spaziergang im Wald meint Erna zu ihrem Mann: „Sieh mal die vielen Pilze. Manche stehen paarweise, manche einzeln. Was mögen wohl die Einzelstehenden für Pilze sein?“

Er: „Glückspilze!“

Täglich kommt ein Mann auf einem Fahrrad zum Zoll. Am Lenker hängen immer zwei Sandsäcke. Die Zöllner finden nie etwas darin. Nach zwei Wochen fragt der Zöllner: „Mal ehrlich, was schmuggeln sie eigentlich?“ Der Mann: „Fahrräder.“

Ein Liebespaar parkt spät abends im Haltverbot und ist schon eifrig bei der Sache. Kommt ein Polizist vorbei und klopft an das Fenster. „Sie halten den Verkehr auf.“ Daraufhin die Dame: „Sie aber auch.“

				2	4			
		5			1		6	
8			7			5	1	
	5				7		2	
3		4				8		7
	7		9				3	
	8	6			5			3
	9		6			1		
			8	7				

Party-Service Warme + kalte Buffets



Andreas Christ
Fleischer-Meister

Hauptstraße 127
67127 Rödersheim-Gronau
Telefon 0 62 31/7108
Telefax 0 62 31/91 66 36

Privatfahrten-Krankenfahrten



Veil

67125 DANNSTADT Kirchenstr. 20

Tel. 0 62 31/ 71 37

EBERLE Reisen

- ★ Städtereisen
- ★ Kuzreisen
- ★ Vereinsfahrten
- ★ Urlaubsreisen
- ★ Rundreisen
- ★ Betriebsausflüge
- ★ Musicalreisen
- ★ Schiffsreisen
- ★ Weihnachtsmärkte



Langstraße 19
67126 Hochdorf-Assenheim
Tel.: 06231/7934 oder 898
Fax: 06231/5084
www.eberle-reisen.de
E-mail: info@eberle-reisen.de



MALERBETRIEB FRANK KLEHR


- * AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER MALER-, TAPEZIER- UND LACKIERARBEITEN
- * SOWIE VERLEGUNG VON TEPPICH-, PVC- UND LAMINATBÖDEN
- * VOLLWÄRMESCHUTZ, INNEN- UND AUSSENPUTZE
- * FASSADENANSTRICHE UND GESTALTUNG
- * LACKSPANNDECKEN

HAUPTSTR. 138 - 67127 RÖDERSHEIM-GRONAU

TEL. 0 62 31 / 55 93
FAX 0 62 31 / 91 63 63

MOBIL 01 77 - 8 68 18 00
EMAIL MALERBETRIEB-KLEHR@GMX.DE

über 70 Jahre Meisterbetrieb



**Bildhauerei
WEISBRODT**

**Moderne Grabmalkunst
Bildhauerarbeiten
Vielseitige Auswahl an
Grabsteinen und Zubehör**

Hauptstraße 20
67150 Niederkirchen
Tel. 0 63 26/86 56 · Fax 61 62
www.bildhauerei.de
e-Mail: info@bildhauerei.de

Vier Jahreszeiten[®]
ZEIT FÜR WEIN
Bad Dürkheim/Pfalz

Lassen Sie sich verwöhnen ...
... denn es ist Zeit für Wein



Vier Jahreszeiten Winzer eG · Limburgstraße 8 · 67098 Bad Dürkheim
Fon (06322)9490-0 · Fax (06322)9490-37 · info@vj-wein.de · www.vj-wein.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

MGV Frohsinn 1887 Rödersheim e.V.

Vorsitzender:

Hans Oberlies | Gebhardstr. 12
67127 Rödersheim-Gronau
Tel: 06231/7050

V.i.S.d.P.:

Gerhard Schaa | Hirtenweg 7
67127 Rödersheim-Gronau
Tel: 06231/5583
eMail: gerhard@gerdon-schaa.de

Homepage:

www.frohsinn-roedersheim.de

Redaktion:

Anke Bomba, Vanessa Burkert, Christina
und Ralf Frohnhäuser, Sylvia Gerdon-
Schaa, Elke Hanke, Heribert Hanke,
Susanne Hanke, Brigitte Kossbiel, Hans
Oberlies, Katja Oberlies, Toni Ostermay-
er, Gerhard Schaa, Magdalena Zettler

Satz & Layout:

Jugendkunstschule Limburgerhof
Michael Müller | Hans-Sachs-Straße 21
67117 Limburgerhof
www.mgh-limburgerhof.de

Auflage: 1300

www.sparkasse-vorderpfalz.de

So bezahlen echte Fans:
unsere Fußball-Kollektion!

 **Sparkasse Vorderpfalz**
Ludwigshafen · Rhein-Pfalz-Kreis · Speyer

Gut. Seit 1829

Ein echter Fan, auch beim Bezahlen! Wählen Sie Ihre ganz persönliche Picture-Card aus unserer exklusiven Fußball-Kollektion. Fünf spannende Motive stehen zur Auswahl. Und dann geht's richtig rund: mit Ihrer Sparkassen-Kreditkarte können Sie sicher und bequem einkaufen – auf der ganzen Welt und im Internet. Sie bietet Ihnen alle Vorteile – und das jetzt auch mit knackiger Fußball-Optik! Sie sind ein Fußball-Muffel? Macht ja nichts. Unsere Picture-Card gibt es auch mit anderen hübschen Motiven. Zum Beispiel Tieren, Pflanzen oder Landschaften.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.